



## AUSSCHREIBUNGSBEILAGE

### Arge Alp Wettkampfbreglement

### Eiskunstlaufen

Die Wegleitung für die Durchführung von Sportveranstaltungen im Rahmen der Arge Alp Sommer- oder Winter-Spiele vom 30. September 2006 ist übergeordnet. Dieses Wettkampfbreglement beinhaltet die technischen Bestimmungen für den Wettkampf im Eiskunstlaufen.

#### 1. Läuferbestätigung

Das Alter der Sportler muss dem vorgeschriebenen Alter der jeweiligen Kategorie in der Ausschreibung entsprechen. Der nennende Verband bestätigt, dass die genannten Sportler eine Läuferlizenz bzw. einen Läuferpass besitzen und ein gültiges Sporttauglichkeitsattest vorliegt.

#### 2. Bewertung

Es wird das ISU Wertungssystem angewendet. Zur Anwendung kommen jeweils die aktuell gültigen ISU Communications.

#### 3. Preisrichter

Jeder teilnehmende Verband stellt entweder einen Technischen Spezialisten (TS) oder einen Technischen Controller (TC), der auch die Funktion eines Preisrichters ausüben kann. Die Qualifikation für internationale Wettbewerbe ist erwünscht, aber nicht zwingend notwendig.

Sollte der jeweilige Verband keinen TS oder TC stellen können, stellt er mindestens einen Preisrichter, der eine Doppelfunktion (auch für Einsätze im technischen Panel) haben sollte. Die Qualifikation für internationale Wettbewerbe ist erwünscht, aber nicht zwingend notwendig.

Die Kosten für zusätzliche Personen werden auf jene Verbände umgelegt, die keine Preisrichter oder TS/TC etc geschickt haben. Systemrelevante Mitarbeiter und das Equipment sind vom Veranstalter auf dessen Kosten zu stellen (Der Data Operator sollte zumindest eine nationale Ausbildung haben).

#### 4. Kategorien/Teilnehmerzahl/Kürdauer

Pro Verband:

Kategorien	Damen	Herren
Junioren	4	4
Jugend IV	4	4
Jugend III	4	4
Jugend II	3	3
Jugend I	3	3

Für Abmeldungen können Ersatzläufer benannt werden.

### **Internationale Junioren**

Damen und Herren maximal 18 Jahre am Stichtag 1. Juli

Damen Kurzprogramm gem. ISU Reg. 510, Dauer max. 2 min. 50 sek.

Damen Kür gem. ISU Reg. 520, Dauer 3 min. 30 sek. +/- 10 sek.

Herren Kurzprogramm, gem. ISU Reg. 510, Dauer max. 2 min. 50 sek.

Herren Kür gem. ISU Reg. 520, Dauer 4 min. +/- 10 sek.

Die Altersklassen der Jugend Kategorien richten sich nach den von der ISU publizierten Altersgrenzen für Novice. Dementsprechend ist die Kategorie Jugend III 1 Jahr jünger (U14), Jugend II 2 Jahre jünger (U13) und Jugend I 3 Jahre jünger (U12) als die Kategorie Jugend IV (U15). Stichtag ist jeweils der 1. Juli.

### **Jugend IV**

Damen Kurzprogramm, gem. ISU Guidelines for Adv.Novice, Dauer max. 2 min. 30 sek.

Damen Kür, gem. ISU Guidelines for Adv.Novice, Dauer 3 min. +/- 10 sek.

Herrn Kurzprogramm, gem. ISU Guidelines for Adv.Novice, Dauer max. 2 min. 30 sek.

Herrn Kür, gem. ISU Guidelines for Adv.Novice, Dauer 3 min. 30 sek. +/-10 sek.

### **Jugend III**

Kür: gem. ISU Guidelines for Adv.Novice

Mädchen 3 min +/- 10 sek.

Knaben 3 min 30 sek. +/-10 sek.

### **Jugend II**

Kür: gem. ISU Guidelines for Adv.Novice

Mädchen 3 min. +/- 10 sek.

Knaben 3 min. 30 sek. +/- 10 sek.

### **Jugend I**

Kür: gem. ISU Guidelines for Adv.Novice

Mädchen 3 min. +/- 10 sek.

Knaben 3 min. 30 sek. +/- 10 sek.

## **5. Kürinhalte/Faktoren/Punktabzüge**

### **Jugend I bis IV**

Für die Kategorien Jugend I-IV Mädchen und Knaben gilt die ISU Communication 1649 „Guidelines for International Novice Competitions“, insbesondere die Richtlinien für Single Skating Advanced Novice oder die an dessen Stelle tretende aktuell gültige Communication.

<b>Faktoren</b>						
<b>Kategorie</b>	<b>Geschlecht</b>	<b>SS</b>	<b>TR</b>	<b>PE</b>	<b>CH</b>	<b>IN</b>
Jugend I bis IV (KP: Faktoren 1.00)	Mädchen	1.50	1.50	1.50	Wird nicht	1.50
	Knaben	1.70	1.70	1.70	bewertet!	1.70
Junioren	Damen	1.60	1.60	1.60	1.60	1.60
	Herren	2.00	2.00	2.00	2.00	2.00

**Punktabzüge:**

- a) Abweichungen von den Zeitvorgaben - 1,0 für jede 5 Sekunden zuviel oder zu wenig
- b) Verstoss gegen die Musikvorgaben - 1,0 für gesungene Musik
- c) illegale Elemente - 2,0 Punkte für jedes illegale Element
- d) Kostümwahl und Requisiten - 1,0 Punkte
- e) Stürze
  - 0,5 für jeden Sturz in Jugend I - IV
  - 1,0 für jeden Sturz in der Juniorenklasse
- f) Programmunterbrechung
  - 1,0 Abzug für eine Unterbrechung von 11-20 Sekunden
  - 2,0 für eine Unterbrechung von 21-30 Sekunden

**6. Musik**

Kassetten oder CDs, betriebsbereit, beschriftet mit Name, Kategorie und Region.

**7. Mannschafts-/Punktwertung**

Für die Punktwertung der Verbände zählen aus jeder Kategorie die beiden bestplatzierten Teilnehmer jedes Verbandes. Sieger wird der Verband mit den meisten Punkten.

Punktwertung:

- a) Nimmt in einer Kategorie nur ein Verband teil, erhält der Erste 3 Punkte, der Zweite 1 Punkt.
- b) Nehmen in einer Kategorie nur zwei Verbände teil, erhält der Erste 5 Punkte, der Zweite 3 Punkte, der Dritte 2 Punkte und der Vierte 1 Punkt.
- c) Nehmen in einer Kategorie drei Verbände teil, erhält der Erste 7 Punkte, der Zweite 5 Punkte, der Dritte 4 Punkte, der Vierte 3 Punkte, der Fünfte 2 Punkte, der Sechste 1 Punkt.
- d) Nehmen in einer Kategorie vier Verbände teil, erhält der Erste 9 Punkte, der Zweite 7 Punkte, der Dritte 6 Punkte, der Vierte 5 Punkte, der Fünfte 4 Punkte, der Sechste 3 Punkte, der Siebte 2 Punkte, der Achte 1 Punkt.
- e) Weitere Berechnungen erfolgen analog. Bei Punktgleichheit von zwei oder mehreren Mannschaften entscheidet die grössere Zahl erster Plätze. Haben zwei oder mehr punktgleiche Mannschaften keinen oder die gleiche Anzahl erster Plätze, so entscheidet für den Sieg oder besseren Platz die grössere Anzahl zweiter Plätze, wobei als 2. Platz auch Platz 1 zählt. Besteht auch so weiter Punktgleichheit, entscheidet die grössere Zahl dritter Plätze usw.

**8. Durchführungstermin**

Die ARGE ALP Eiskunstlauf sollte alljährlich (nach Möglichkeit) am 2. Märzwochenende ausgetragen werden. Der Nennschluss für die namentliche Nennung ist jeweils 1 Monat vorher, wobei gleichzeitig mit der Nennung ebenfalls alle Planned Program Content Sheets (PPC) gesammelt an den Veranstalter zu senden sind. Ebenso sind mit dem Nennschluss die Preisrichter und die TC, TS, etc. zu nennen.



## **10. Treffen der Delegationsleiter**

Anlässlich des Wettkampfes treffen sich die Delegationsleiter zum Meinungsaustausch um allfällige Anpassungen des Wettkampfbreglementes zu besprechen sowie den Termin für die nächste Austragung festzulegen. Allfälligen Anregungen werden vom Organisator aufgenommen und dem jeweiligen Landesvertreter mitgeteilt, welcher für die Weiterleitung an die Projektleitung verantwortlich ist.